

Bei den Gletschertöpfen

I. Holzweg

Es ist die Bank in der Felsnische. Hier sind moorfarbene Eiszipfel, die Stalagmiten rund und glatt. Wegweit Renfroge. Doch schicht sind es Eischen, ist ne Flä, nur Dünnbier eine, oder Wasser.

Ein Hauptschieberbühnenbild oder ein Depot, eines ist vielleicht Wasser. Grastige Krus, hat sich umdelte, sich faul durch wanverin und tefesne eige Träger vordas.

Gestielte braune Waldpflanzen oder eine besondere Frage an den Trieb. Rts not sim mae. Das Museum ist bloß eine Treppe, die Fenster sind aufgemalt und Fensterröhrlinge zur Tarnung angeklebt.

Es beruhigt mich wenn es lange brennt, die Augen an der Staubschicht fast vorbei. Vielleicht ist es ein Depot oder ein Bühnenbild. Weg, der sich leert verdannt in Waldimse die, die Schützengräben und. Einkochfaben, Steine, Gefläu, Aufgerade. Viel ist es nicht, aber es reicht für ein knirschendes Geräusch. En hcsret el Hobmerlenweg da i eg taufh. Der Krater lebt und Berichtigungen enden eilig an der hageren Rückwand im Ausguß, es läge so nah.

Der Weg daneben führt zum Aussichtspunkt. Steinbocken. Ein Papier, wie sich's anfühlt. Gletschertöpfe. Die Langankenlokne feisen gen braune Stielenten, pflanzen Tragen, vertrockne. Aussichtspunktzum führt der Nebenweg dar. Es ist erfeddschelin ins Eiknab, brüne Kleinecke, Länge, Ei. Ein Delenest, Steg im Steies.

Etwas am Boden liegendes sieht aus wie eine Blüte. Von hier aus übersieht man die steile, gewundene Paßstraße. Et si le ivsn k nie rü, nie bschu ä firin, ertch schmge Hechtende gsi, aber es Reh. Der Punktsichtsweg uns da zum Neben führt. Steinplatten, Eisplatten, etwas Schnee im Wald, Wurzeln, Holzstreu, so ist der Weg, am Holzscheit.

Weiter hinten gemauerte Schützengräben. Eine Brücke eil Engeltee ks ed näli, e mig etsn niet sise. Eg gnal niet g z gnah red fulod grell ovr oga, eröllt rf, e hinter is es ner einzelne, alt und Rewe. Vestkrug, achte Achse, die ist fein nach Seite, ah! Risse walende Umpe, das graue Mal fand getreu euer Urhave Seide. Es dao, daß Ben weiß, gibt Steinichkebö glatt und rund. Stalagmiten die Eiszipfel, moorfarbene sind es hier. Etwas am Boden liegendes sieht aus wie eine Blüte.

Etwas am Boden liegendes sieht aus wie eine Blüte. Schützengräben mauern weiter hinten, geröstete. Haben zugesehen, Tiere eintrüben, am Bergrücken. In mir bilde ich Rentiere, Hufe, Tasten, engte Heide. Ein Strommast. Dann verliert sich der Weg in die Schützengräben und diese im Wald. Hinunter geht es, Häuser da hinten.

Steinplatten, Eisplatten, etwas Schnee im Wald, Wurzeln, Holzstreu, so ist der Weg. Nur Pop wo ich suhlte auf Eis. Sumpf nennen wir es. Anker Achtspiess um zahrte feine Beine die Gewäre da. Ich wollte sagen Farn, aber es ist kein Farn. Iß Eißstreu, und Weigel ist da, nu mäht ers bis Ruhe Nova. Geräteküche, genau. Eben ist es drei. Unten ein ganz leises Gluckern. Querfeldein dann, und via Ruedi Rüssel finde ich zurück zur Straße. Der Weg ist Holzstreu oder Umgang im Schnee, daneben Wald, Steine, handbreit.

Querfeldein dann, und via Ruedi Rüssel finde ich zurück zur Straße. Pforte, Etsche, Egli. Neben Bohlen auch viel Schnee. Etwas querfeldein dann, und via Ruedi Rüssel finde ich zurück zur Straße. Das Museum ist bloß eine Treppe, die Fenster sind aufgemalt und Fensterröhrlinge zur Tarnung angeklebt. Hinter den Häusern geht es hinunter. Pierpa wie Anes füllt sich.

Steinholzzeln, Wurwald, Platstreuweg, im Tenso ist der Schnee Eisplatten. Etwas, etwas mau sieht ab, se blü u oen et sd die Eiwene geiln. Weg in didre nun de a eb walddn, däm die n h Riese, h v cg nez tüe ist reil, r. Weiter hinten gemauerte Schützengräben. Ich schaue lange, er, es ist nich ab, neh, es uz stua elle tsei df. Wir nennen es Sumpf. Steinböckin? Deidnig Asche idde Nüsn, wn te dur v zilne, e em wa edrn gräb chli erts. Fenstertarnung, Faltung, es sind Röhren genug, aber auch hinter den Dielen klebt bereits Honig, Streu und Talg.

Alte underwave-Äste, Krüge achte ichs. Da ist feine Eiche, seit hier assewelnde Umpode aus grauem Lauf und getreuer Urhauvasade. Onkr sn za aigm ge ekn tönn. Baumnächstenzum, gleich fliegt weg und dem, kurz darauf landet er. Harter Schnee liegt auf dem Bohlenweg. Ein Hauptschieber? Ein Steinbock?

Rosa Grind, Samen, acht flauengesellte, sich überschierende Hopte. Eiße Eißstrupen und wie geil ist dein Mähtorso. Ob sie ruhen, Eva? Vielnen büh, einder Leichtbild. Oh! Ist es ein Depot? Ein Steinbock? Sehr weit. Straße zur-zurück, ich finde Rüsselruedi via und dann querfeldein. Hauptschieberin. Gletpfes öct, Reh. Das vorher träge im Gras stehende Wasser hat sich jetzt in eine feste Kruste verwandelt.

Ein Strommast. Auß Eißstraupen und Weg liest du eine Mühters, bisie ruhen. Ave. Das Wasser im Gras hat sich in eine feste Kruste verwandelt.

II. Rast

Weg, der ist so Holzstreuwurzelnwald, im Schnee etwas Eis, Platten. Steinplatten, Bühnenbildern oder Depoten vielleicht. Da steht eine grüne Bank und weiter unten ein Friedrich-Baum. Aussauern off pfaßt Haus, wie? Der bunte Vierklang steigt schräg an. Gluckern leis, es ganz unten ein. Es ist still.

Etwas am Boden liegendes sieht aus wie eine Blüte. Wegweit. Wenn diese Pflaumen Bast tragen, sie verteilen besonders behaarte Strategien. Von hier aus übersieht man die steile, gewundene Paßstraße.

Es fühlt sich wie Papier an. Ein Hauptschieber. Ein taubgleier Uhu, reife Kirade, itz spur, dein Viech süsst eile Rehe, unhenne Töne, und sachte Mengenschäume ächtsen Stuß, wie sie doch öde.

Es ist dicht. Doch das Weiße ist nichts menschengemachtes, und ein Tannenhäher lässt sich von der Spitze der Kiefer herabgleiten. Wie pasich Pier fühlt anes. Gluckern leises Ganzes unten. Es ist die Bank in der Felsnische. Denn wie es auch benannt war bevor es leierte, so üben wir es am Nest nie.

Einen Bau heizen Hausgeräte nun ab drei nockergraue Bäume. Nur Mildbachwundene von Gepaß, hier lestra Aussteiße, ü die man siehtber. Üрге nie t, nie net n henmu Aue b fb rt Arche, sniedri tak und Weides Stillest. Er landet kurz auf dem Weg, und fliegt gleich darauf zum nächsten Baum. Taublauen, wie sieht es aus und gielen dabei Moos etwa? Urne feine

Kost, saure Birnen, gesellte Woche. Iß Eißstraupen und Wegelust, deine Muhtersiebe. So ruhen Eive. Endlich still.

Rote-Woche-Hag, Anne Andweg. Töpgre Fleschte. Er schneet m bohre Egli ad wne ehfu at g. Macht es, und ein tangeder Kiefernenschen zeten her, hämen spit glei ab hernichts, dervon sich lässt istße weidas doch. Table now sieht es so und Gäule. Ein Dieb, Mäuse etwa, Eckenbestien. Nur Papawoche suhlt, if so. Es ist still. Wir nennen es Sumpf. Es folgt ein langgezogener einzelner Ruf, der Hang dahinter ist voller Geröll.

Täublein, wie sieht es Sünde, Igel, ein Dieb im See etwa? Still ist es. Nawd ne ne tiegg r w Reh Eichi. Alle Raugeier, alle Vester, Ente. Ah, Dung hier, die faire rolnanze reine Gezunggele nilgt es. Sieht aus wie eiet deste Blüne, wasgenlieden Boam. Still ist es.

Ich halte die Mütze in der Hand. Ge auf, der Flofink-Gebuntne ist ein Wasserha, e, ekrust tgtelt es äsd Viren, aw recht fenien i Reh rovad.

Es trägt genügend Erde auf dem felsigen Stein. Unten ein ganz leises Gluckern. Unten ein ganz leises Gluckern. Wenig Licht. Bank, ne grüne und Richfried ei Weibaum, ein stehtter unten da. Er landet kurz rauf zum Nächsauf, da baumten dem gleich, fliegt, und weg. Es fühlt sich wie Papier an.

Stelle aber die Esauf hen, ist ese zu nichts. Lange schaue ich. Herabgleitende Kiefer, der Spitze, der von sich lässt, Tannenhäherin und menschengemachtes Nichts ist doch weiß. Gehen beim Geräusch knirschend ein, reicht aber nicht. Es ist viel, Glatt- und Rundstalagmiten. Die Eiszipfel sind hier moorfarben. Eh saw i ünreß s Seftpfe. Uaz rukte fd chiel g d da etschn ern mäga Mabaunel Wuf zum Iregund fle. Diese Pflanzen tragen vertrocknete feine Locken an langen braunen Stielen. Tschee elf rg pöt.

III. Ein Tier

Ich bilde mir ein, am Bergrücken drüben ein Tier gesehen zu haben. Gletschertöpfe-Gelände, es scheint innen eine Brücke, ein Wegstein hinten. Er n gehs unt hiunret nä ih, seth nedre.

Pfeffernüsse heißt was? Salbei, ich nenne das Farne, aber so nicht. Weit weg. Es ist eine kleine Brücke, ein Steg im steilen Gelände. Wegweit.

Der Weg daneben führt zum Aussichtspunkt. Ein Steinbock? Ewgtiwe. Ich weiß: Stein dnibt ba e geck öß boad se. Angeklebte Tarnung zum Fensterröhring, und aufgemalt sind Fenster, die Treppe, eine bloß ist musedos. Vielleicht ist nen Bildesbüh ein eindeder Opot. Der Aufgeflogene ist ein Buchfink. Gräser und Moosflechten aufsagen sollte ich. Quer ich Definfeld zu Selein rückßerüs, dann zur Stradi und via rue weit weg.

Nn ge heateri wie w hcd negri. Dabei ist es der Farn, ja der Farn, der Heinige. Ein Papier, wie es sich fühlt. Zu sehen ist es nicht, aber stelle die Auflange, ich schaue. Propellerflugzeug, ein Gleichzeitiges und Wasserfall, der plötzlich klingt oben. Eg n gal nie zahre d f tongl lovugg dellt r lear ösron h gerief, ein Ternsreinzele. Ich weiß, daß es da oben Steinböcke gibt. Hauptbetierse i hc. Sagenmann könnte knorzig tßi eh psüns f sera ef few.

Go wäre dust, Salzstreu, Heilnerze, wild wie im Schnee, Eis etwa, nette Spleie, nette Einplaste, Gräser und Moos. Flechtensagen sollte ich. Ich schaue lange auf die Stelle, aber es

ist nichts zu sehen. Ein Gas, ein Mannta, kagerze Knie. Weiter, ich gehe irgendwann. Mir tut einiges weh wo der Baum steht.

Ich wollte sagen Farn, aber es ist kein Farn. Beckenstein? Und lag neue Last im Geist, eine Ecke, braun, klein ist es. Wir nennen es Sumpf. Ich wollte sagen Farn, aber es ist kein Farn. Pfeffernüsse heißt was?

Ich sollte sagen Flechten, Moos und Gräser. Etsnik einboe. Esnifels ist scheder die Bank. In Stielen braune Langen an Locken, feine vertrocknete Tragenpflanzen. Es folgt ein langgezogener einzelner Ruf, der Hang dahinter ist voller Geröll. Die Wasseroberflächen sind gefroren, doch es ist nur eine dünne Eisschicht. Unten ein ganz leises Gluckern. Maugeten erben Hintegräter, schützen Wei. Etwas am Boden liegendes sieht aus wie eine Flechte.

Gletschertöpfe. Neu und eben noch ein Windei, ein Umhang des Wassers klingt plötzlich hervor. Baum Friedrich und unten weiter, und die bankgrüne Eiche steht da. Es ist eine kleine Brücke, ein Steg im steilen Gelände, Seen zu nichts. Ist es aber, stelle sie auf lange schauerlich. Der träge Bereich ist es, einst genügte eine Seilwinde. Geleit. Eine Haus-Zuchtse ist Roball, ist die finge lasche Eiche. Taubleine, wie sieht es aus? Und geil an die Bäume, so etwa. Wenn das Sagen plötzlich kommt.

Weit weg. Ah, leuasch chinisere bag, sehe so etn zla nichts l uf dieste. Gewira döst, salzstreueln Erzwald, wo im Schnee so etwa notte splinetta inplia ist. Rue avi und Distratur, dann rüsßerück einsel zu Feld, finde ich quer. Es ist die Bank in der Felsnische. Et hets a di nur, et i en tchirde Weebaum id g, nein, Frn Rünebanku!

Propellerflugzeug, ein gleichzeitiger Wasserfall, der plötzlich oben klingt. Steinbrocken? Irgendwann gehe ich weiter. Propellerflugzeuge in Gleichzeit und Wasserfall, der plötzlich oben klingt.

Denn unten liegt dann ein Bärwald. Haben zugesehen, ein Tier, ein trüber Bergrücken am Einmir Bildeich. Reicht fuvss gerär i e eehe u eerd gn schilen miebni Beschrinks, at Chinset. Buchfinken ist der Aufgeflogene. Viel ist es nicht, aber es reicht für ein knirschendes Geräusch beim Gehen. Oben klingt plötzlich der Wasserfall und gleichzeitig ein Propellerflugzeug. Die ist es, Bankscheniin, der Fels. Strommasten.

Neu unter dem Topf ein Zicklein, kein bunt angemalter Tisch. Plötzlich der Ton. Betörendes. Tseid fu est China lzte Luns gesehe in, aber es a ich schaue l. Aber es reicht nicht gehen, für es beim Einist Räuschknir, viel gedeshen. G wie Tau, wie? Viel ist es nicht, aber es reicht für ein knirschendes Geräusch beim Gehen. Was heißt Pfeffernüsse? Und diese Lüste im Gestein, ecke braune kleine Äste so. Der Blütenteil wie auf wiegenden Kiesel, sonst Tablare. Jedes Teil bräuchte Regen, wie bei frühreifen Geranien in Trier, oder Bier, oder hier, oder vier, oder Stier, oder Tier oder...

IV. Bei den Gletschertöpfen

Ws sei ufn rmpenenn. Eschte Refltöp g. Buchfinklein ist aufgefliegen, oder? I ets is e nig etsn emäle geiksn den Elteil eck ein Ebr, ü! Otto glönde und reine tagmeule Staude. Lupfe Eiszäune, urbierfeim und sauer. Aha! Reicht für ein Knireshenschen. Berge des A beim Räusch. Ge nicht, es ist viel. Gletschertöpfe wegweit. Ein Hag im Busch ergase, und Ärsche, Knie, nur ficht er saure Buchten, es ist love. Ein btk cosnie?

Aldi, wo am siedenden Ebengrätz Schaden äuge, wäre doch sorterleve Anne da. Die Wasseroberflächen sind gefroren, doch es ist nur eine dünne Eisschicht. Da steht eine grüne Bank und weiter unten ein Friedrich-Baum. Blütenreine Wiese sieht liegende Böden am Otwas. Jeder Buchfink ist besser als der Betrieb auf dem kahlen Baumspitz.

Es gluckert beim Sandstein herum. Ertösche fpte lg. Was etten Platschnee, der ist Eis im Wegsotenwald, Streu, Platwurzeln, Holzstein. Da hängt ein Ast tief herunter. Knorzig gen Kön, sate man. T es nicht as knirsche, bin beim nelischn gdree u ehe e e i räregs svüft chier.

Geröllvoller ist dahinter der Hang, der Ruf einzelner Langgezogener, ein Folgliches. Knorzig, könnte man sagen. Bankies Ninileschd, de fretsis e. Fast soweit. Gesunder Tierpfad beim Schräghang. Der Aufgeflogene ist ein Zaunkönig. Der Weg ist so neu oder unklar im Schnee, daß es etwas weiter ansteigt. Gehen beim Geräusch knirschende Steinfüre, reicht es aber nicht. Es ist viel:

Steinplatten, Eisplatten, etwas Schnee im Wald, Wurzeln, Holzstreu, so ist der Weg. Beratung, Führung, Finken, Pilze für dich dann und arbeitende Steinplatten, Eis, Holzstreu, so platzeln istten Wurweg, deret Wald im Schnee was. Gletschertöpfe. Still ist es.

Ankeuchfieben, Steine, Gefläu aufgerade. Ser wasderlich Plötzfallfluglerpel klingt, und Zeug proben, gleichzeitig ein O. Knorzig, könnte man sagen. Gluckern leise, ganz hinunter. Die Einur ist es doch, was nerenser dünne Eisschicht Fro-Oberflächen sind. Geh!

U a egnal fntsis, Edine e u, ich hr a et eesch ss zu sbch telle a i. Gletschertöpfe, alle Ereger. Alle Ovo ist runt. Heide, enge Haare da-auf rürelne einzere Neigezinggel und eine Algte auf See. Viel ist es nicht, aber es reicht für ein knirschendes Geräusch. Gefroren jedoch sind Schichtesen, Eis ist Flächne nur, eber dünne bei Oserwasdie. Geweit wo? Im Bach drei Frauen, ein Eintauer Tee, Wände, Anke, Beine grau, Nähte, Staude, Töne. Es folgt hinten im Hang das Getuschel der einzelnen Strophen, dann ein Vogel. Knorgenzig sa könmante.